

# ...schwimmen:

platsch! Bei frischen drei Grad wagt sich die Reporterin Anna nun zum Wiener Badeschiff. Etwa zehn Grad hat das Wasser derzeit, laut Eisschwimmmeister Josef Köberl (Bild) fällt nur unter Kaltwasserschwimmfrostig ist der Einstieg in das Wasser trotzdem. Auch wenn man es am liebsten machen möchte: Aufpassen und durch ist die falsche Taktik. „Man muss langsam eintauchen, damit der Körper sich akklimatisieren kann“, erklärt Köberl. **H**



Das Video auf heute.at

„Heute“-Reporterin Anna wagte sich ins 10 Grad kalte Wasser.

Fotos: Helmut Graf

## Wie viel Geld lassen Sie dieses Jahr im Klo runter

14 Liter Wasser werden zur Spülung des „Gebens“ benötigt – und das kostet ins Geld. Das Wichtigste: Am günstigsten ist es laut einer Auswertung in der Steiermark. In Wien ist es am teuersten. In Salzburg und St. Pölten liegt es in der Mitte. In Linz und Bregenz ist es ebenfalls in der Mitte. In Wien ist es am teuersten. In Salzburg und St. Pölten liegt es in der Mitte. In Linz und Bregenz ist es ebenfalls in der Mitte.

(6,79 Euro jährlich), Linz (6,95 Euro jährlich) und Bregenz (7,71 Euro jährlich) günstig auf die Toilette. Wer jedoch in Klagenfurt aufs Klo muss, muss tief in die Tasche greifen: 0,81 Cent pro Spülung werden hier fällig, aufgerechnet 14,73 Euro im Jahr. Ebenfalls Spitzenreiter: Graz (13,58 Euro jährlich), Klosterneuburg (12,81 Euro jährlich), Wien (11,72 Euro jährlich), Salzburg (11,07 Euro jährlich) und St. Pölten (10,84 Euro jährlich). In Wien (11,72 Euro jährlich) und Salzburg (11,07 Euro jährlich) **H**

Teuerste Städte	Euro
1. Klagenfurt	14,73
2. Graz	13,58
3. Klosterneuburg	12,81
4. Wien	11,72
5. Salzburg	11,07
6. St. Pölten	10,84
7. Krems	10,84
8. Wr. Neustadt	10,19
9. Steyr	10,07
10. Innsbruck	10,03

## Tesla-Besitzer

Vor sieben Jahren entschloss sich Reinhold K. (56) dazu, per Leasing ein Elektroauto anzuschaffen: „Ein Tesla war damals das einzige Auto, das elektrotechnisch gut entwickelt war. Und das Unternehmen war der einzige Anbieter mit einem gut ausgebauten Netz an Supercharger-Schnellladestationen, was wiederum für Langstrecken wichtig ist“, erzählt der Burgenländer im Gespräch mit „Heute“.

von Christine Ziechert

Der Beamte kaufte daher um 128.940 Euro einen Tesla Model X P90D. Doch schon bald stellte

# Mutter von NULL Euro

Christine J. beantragte nach der Geburt ihres jüngsten Sohnes Kinderbetreuungsgeld. „Das war am 7. Mai“, so die 26-Jährige, die seither keinen Cent erhalten hat und auch nicht versichert ist.

Karge Zeiten für Christine J. und ihre Söhne in Hollabrunn (NÖ): Seit Mai hat die Mutter null Euro Einkommen, lebt von der Hand in den Mund. „Ohne

von Joachim Lielacher

meinen Partner stünde ich längst auf der Straße oder wäre im Mutter-Kind-Heim“, erzählt die tapfere Frau.

Nach der Geburt ihres Jüngsten am 30. März hatte die 26-jährige Anfang Mai einen Antrag auf Kinderbetreuungsgeld bei der ÖGK gestellt. Die Krankenkasse

verlangte für die in Brunn geborene Tschschin aber eine Anmeldebesccheinigung. Also wandte



Christine J. mit ihren beiden Söhnen

sich die Mutter an die zuständige Bezirkshauptmannschaft in Brunn und bekam zu hören, dass sie leben lange genug in Österreich, sodass sie etwas brauchen sie nicht, was gibt es aber kein Geld.

Tatsächlich ist die Weinwirtin seit über 20 Jahren in Brunn zu Hause. „Ich soll nur ein paar Tage nicht in Österreich gewesen sein. Wann und wie lange, kann mir keiner sagen.“ Für die Jungmutter wird die Situation immer prekärer, „Ich bin auch seit der Entbindung im Krankenhaus nicht versichert.“

Die ÖGK versprach auf Nachfrage, sich den komplizierten Fall genau anzusehen. **H**

## Wird klagt Tesla und erhält 50.000 €

sich das vermeintliche Trauma als wenig zufriedenstellend heraus. Diverse Probleme sorg-



Foto: privat

Aus dem Traumauto wurde ein Altraum.

ten für 20 (!) Werkstätten-Besuche: Es klapperte und vibrierte, die Batterie ließ Leistung vermissen. Reinhold K. reichte daher am 9. April 2020 über seinen Rechtsanwalt Johannes Bügler Klage gegen Tesla beim Handelsgericht ein. Er forderte eine Wandlung des Kaufvertrags sowie eine anteilmäßige Rückzahlung des Kaufpreises und betrieb sich dabei auf das Gewährleistungsrecht. Tesla wiederum beantragte die Klagsabweisung wegen Verjährung. Das Handelsgericht gab schließlich dem Kläger recht. Er soll 50.000 Euro zurückbekommen. Das Urteil ist noch nicht rechtskräftig. **H**



Foto: Die Pfotenreiter

Ein Herz und eine Pfote. Kein Wunder, dass sie die Pfotenreiter in Wien sind. Die kleine Miezkatze „Miro“ und der kleine Hund „Smiley“. Dort für